BODENSEE OBERSCHWABEN
...wir sind Urlaub

Johanna Rimmele
Tourismuskooperation &
Messemanagement

Johanna Rimmele · Heinrich-Härle-Straße 11 · D-88326 Aulendorf

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

Städtetour -Promotion 2018

Nach erfolgreicher Durchführung der Städtetour 2018 möchte ich Ihnen heute eine kleine Zusammenfassung geben.

Bereits im dritten Jahr waren die "Top Ausflugsziele Bodensee und Oberschwaben" in insgesamt 5 süddeutschen Städten unterwegs. Angefahren wurde am Fr. 08.06.18 **München**, am Sa. 09.06.18 **Kempten**, am Fr. 29.06.18 **Tübingen**, am Sa. 30.06.18 **Ulm** und am So. 01.07.2018 **Konstanz**. Die Auswahl der Städte hat sich sehr gut bewährt. Die Standplätze lagen entweder direkt in einer Fußgängerzone oder an einem sehr belebten Platz. Anziehungspunkte waren die schöne Panoramakarte der Region Bodensee und Oberschwaben und der Aufsteller (Kundenstopper). Die sommerlichen Temperaturen und viel Sonnenschein haben zu dem guten Gelingen beigetragen. Die gute Zusammensetzung der Partner zeigten den Besuchern die Vielfältigkeit der Regionen auf.

Stadt München, Münchner Freiheit

Die Münchner Freiheit ist der zentrale Treff- und Knotenpunkt in München Schwabing. Der Platz ist mit einem viergleisigen Bahnhof der Münchner U-Bahn und einem Busbahnhof ein sehr belebter Platz, östlich der Leopoldstraße und westlich des Englischen Gartens. Durch die hochsommerlichen Temperaturen von über 30 Grad war die Verweildauer der Gäste eher kurz. Die Besucher interessierten sich vorwiegend für Ausflugsziele, die mit Bus, Bahn oder PKW in einem Radius von 2 Stunden erreichbar sind. Themen wie Radfahren, Wandern , Kurzurlauber wurde immer wieder angesprochen. Leider wurde unser Promotionzelt immer wieder von Lastwagen oder Anlieferer der umliegenden Geschäfte zugestellt, so dass der direkte Blick auf uns verdeckt war. Dies führte dazu, dass über längere Zeiträume der Besucherstrom abriss. Dies wurde dem Kreisverwaltungsreferat der Stadt München gemeldet und die Bitte ausgesprochen, dass im kommenden Jahr wieder der Standplatz am Karlsplatz-Stachus bevorzugt wird.

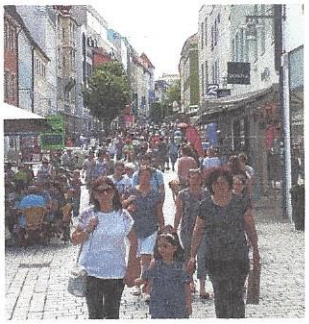
Johanna Rimmele
Heinrich-Härle-Straße 11
88326 Aulendorf

Tel.: +49 (0) 7525 / 7892
Mobil: +49 (0) 160 / 6494749
Mail: j.rimmele@web.de

Münchner Bank e.V.
IBAN: DE51 7019 0000 0000 6060 65
BIC: GENODEF 1M01

Stadt Kempten, Fußgängerzone

Kempten mit über 70.000 Einwohnern ist neben Augsburg die zweitgrößte Stadt des Regierungsbezirkes und gilt als einer der ältesten Städte Deutschlands. Seit 1977 befindet sich in Kempten die Hochschule Kempten, in der fast 6000 Studierende eingeschrieben sind. Sie ist damit eine der größten Fachhochschulen in Bayern. Die Stadt liegt am Grenzgebiet zu den



österreichischen Bundesländern Tirol und Vorarlberg.

Der Standort unseres Promotionzeltes war, am Anfang der Fußgängerzone und gegenüber eines großen Einkaufszentrum, äußerst günstig gelegen. Die Fußgängerzone war ganztätig sehr, sehr gut belebt. Die Cafes und Bars waren stets besetzt und die Straßen voller Menschen. Das Interesse der Besucher kann nicht generell eingegrenzt werden, sie waren für alles offen. Ob Ausflugsziele, Schiff, Bahn, Radfahren, Wandern, - alles war ein Thema. Sehr erfreulich waren auch die viele Gespräche über mehrtätige Ausflüge. Die Magazine des Labhard Verlag fanden großen Anklang und wurden gerne mitgenommen. Die allgemeine Prospektmitnahme war überdurchschnittlich, jedoch sehr gezielt. Kempten erwies sich als Promotionstandort als ganz hervorragend.

Stadt Tübingen, Europa-Ecke Karlstraße

Tübingen ist eine Universitätsstadt und hat ca. 87.000 Einwohner und besitzt von allen Städten Deutschlands den niedrigsten Altersdurchschnitt.
Der Standort liegt direkt auf dem Weg vom Bahnhof, vom großen Busparkplatz und dem Sammelplatz für Stadtführungen zum Stadtzentrum. Somit konnten wir Besucher aus dem ganzen Ländle verbuchen. Durch den hohen Tagestourismus in Tübingen fanden sich sehr viele Gruppenausflügler bei uns am Promozelt ein. Die Gäste teilten uns mit, dass sie es ganz

toll fänden hier Tipps und Anregungen für einen weiteren Ausflug zu erhalten. Der Prospektverbrauch war dem entsprechend hoch. Ein fortwährender Gesprächstoff waren Fahrradkarten, sowohl vom Bodensee als auch von Oberschwaben und Übernachtungsmöglichkeiten. Gezielt wurde auch nach Ausflugszielen gefragt, die Behindertengerecht sind. Auffällig war das große Interesse junger Besucher an Kultur und Barock, wogegen die Best Ager mehr nach Sport, Spiel und Spaß gefragt haben. Die Panoramakarte ist ein absoluter Besuchermagnet und ist oft der Einstieg in ein Gespräch.
Als Werbestandort hat sich Tübingen ganz sicher bewährt. Das Einzugsgebiet für den Bodensee und Oberschwaben ist gut, die Besucher zeigten großes Interesse und die Gespräche waren sehr zielgerichtet.

Stadt Ulm, Fußgängerzone

Wie auch in den letzten beiden Jahren waren wir wieder direkt in der Fußgängerzone am Glöckler-Platz vertreten, zwischen Ulmer Münster und Bahnhof. Die Bodensee-Region und Oberschwaben sind bestens bekannt und die Gespräche sind sehr auf die einzelnen Ausflugsziele gerichtet. Konkrete Anfragen über Öffnungszeiten, Anfahrtswege und Neuheiten haben die Gespräche geprägt. Die Prospektausgabe war sehr, sehr gut. Dadurch dass der Busparkplatz der Stadt Ulm direkt hinter dem Glöckler-Platz liegt, konnte auch mit etlichen Busfahrern gesprochen werden. Die Haupteinkaufszeit in Ulm liegt zwischen 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr (Samstags Markt am Münster), danach kann man die Tagestouristen die Ulm besuchen gut greifen. Der Standort Ulm ist für Werbeaktion sehr gut und auch im nächsten Jahr bei der Städtetour-Planung berücksichtigt.

Stadt Konstanz, Hafen

Wieder direkt am Hafen platziert, zwischen Anlegestellen, der Fußgängerunterführung und der Gaststätte Konzil, war der Standort für eine Promotion gut. Der Besucherstrom war durchgängig und das Interesse an weiteren Ausflugszielen sehr hoch. Bei strahlend blauem Himmel und nahe zu perfekter Temperatur wurde das Promotionzelt gut besucht. Wie zu erwarten war, konnte ein sehr guter Prospektabgriff erzielen werden. Dieser war in den Nachmittagsstunden deutlich höher, da sich die Besucher erst auf dem Rückweg bedienen wollten. Somit konnten Kontakte meist zweimal und dadurch sehr intensiv verzeichnet werden. Vielfältig wurden Fragen zu Ausflugszielen, Übernachtung, Radfahren, Wohnmobilstellplätzen und öffentlichen Verkehrmittel gestellt. Dieses Jahr wurde vermehrt nach Gruppenangeboten gefragt. Auch auffällig war dieses Jahr die vielen internationale Besucher, die vor allem aus Italien, Frankreich, Niederlande und Japan-China kamen.

Der Promotion-Tag kann als absolut hervorragend bezeichnet werden und wird im kommenden Jahr auf jeden Fall wiederholt.

Die Städtetour 2018 wird von uns als positiv bewertet. Die Standorte (außer München) waren sehr gut gelegen und wir konnten die Aufmerksamkeit der Besucher auf uns lenken. Es fanden insgesamt sehr viele nette Gespräche statt und das Interesse an dem angebotenen Prospektmaterial zeigte sich an dem hohen Verbrauch.
Auch im kommenden Jahr werden wir wieder eine Städtetour ausschreiben.

Johanna Rimmele
12.07.2018